

4. Weinviertelfahrt voller Rätsel des ÖGHK

Am Samstag, dem 15. Juni, trafen die Organisatoren Ursula und Sepp Kiffmann, sowie das Betreuungsteam Monika Toman, Wolfgang Oberhofer, Ingrid und Eduard Melzer vor der extra geöffneten Grillranch in Deutsch Wagram die Teilnehmer, die trotz großer Hitze an dieser touristischen Ausfahrt teilnahmen.

Der älteste Oldtimer war ein Rover 12 Kitcher Special aus dem Jahr 1936, gefolgt von einem Packard Cabrio aus dem Jahr 1941. Vom Barockengel bis zum Jaguar E nahmen weitere liebevoll restaurierte Fahrzeuge teil, eine alte Feuerwehr und ein Original ARBÖ Käfer ergänzten diese wunderschöne Gruppe.

Pünktlich um 9 Uhr wurde gestartet und das „rollende Museum“ begab sich zum vierten Mal auf eine gemütliche Fahrt durch unser schönes Kellergassenland (16 davon wurden durchfahren). Anhand des Roadbooks wurde die Gegend zwischen Deutsch Wagram und den Leiser Bergen erkundet. Es mussten bestimmte Ziele angefahren werden, an denen dann Sonderaufgaben warteten. Egal ob es um Geschicklichkeit ging oder alte Fahrzeugtypen erraten werden mussten, alle waren voller Eifer dabei. Beim Mittagessen fand zur allgemeinen Erheiterung ein Melkwettbewerb statt, und bei der Hitze störte es niemanden, wenn er ein bisschen nass wurde.

Um 14 Uhr ging es wieder auf die Strecke, um weitere Aufgaben zu lösen, von denen viele Bezug aufs Weinviertel hatten. Die Draisinenalm in Grafensulz, sowie Ochy's Kletterpark boten bei der großen Hitze allen eine wunderbare Abkühlung im Schatten. Der Abschluss mit Siegerehrung fand im Gasthaus Haferl in Auersthal statt, wo auch die Ergebnisse der Tagesaufgabe, selbstgebastelte und funktionierende Windräder, vorgestellt wurden. Noch einmal bewiesen alle Teilnehmer ihre Kreativität, bevor sie mit Urkunden in den Händen sehr zufrieden den Heimweg antraten.

Ursula und Sepp Kiffmann